

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Informationstechnik und Digitalisierung Bauamt	Nr. 105/2021
---	------------------------

Betreff:

E-Governmentangebote – bedeutende Maßnahmen und laufende Projekte des Digitalisierungs-Eckpfeilers 3

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Digitalisierung Berichterstattung: Herr Dr. Funke, Herr Niebrügge, Herr Peitz	22.04.2021

Zur Kenntnis

Erläuterungen:

Es wird über bedeutende Maßnahmen und laufende Projekte aus dem Digitalisierungs-Eckpfeiler 3 berichtet.

OZG-Koordination mit den Städten und Gemeinden

Das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale auch digital anzubieten.

Zum 01.10.2020 startete das gemeinsame Projekt „OZG-Koordination“. Für das auf drei Jahre angelegte Projekt haben die Kreise Coesfeld und Warendorf, sowie die Städte Hamm und Münster einen Digitalbotschafter oder eine Digitalbotschafterin benannt. Die Digitalbotschafter koordinieren die Zusammenarbeit, erarbeiten Konzepte, versuchen verschiedene Akteure zusammenzubringen und initiieren interkommunale Projekte.

Im Dezember 2020 wurde den kreisangehörigen Kommunen, mit der Intention, eine Vernetzung zu entwickeln, das Projekt OZG-Koordination vorgestellt. Eine Zusammenarbeit auf Kreisebene wurde von den Teilnehmenden begrüßt, da die Umsetzung alleine zeitnah schwer zu bewältigen ist.

Die Plattform OZG-Connect mit einer Übersicht über Verwaltungsleistungen wurde vorgestellt. Sie soll als Grundlage für den interkommunalen Austausch dienen und die Nachnutzung von Assistenten einfach ermöglichen. Die Assistenten der Projektverwaltungen sind inzwischen eingespielt und somit für jeden zugänglich. Darüber hinaus wird zurzeit an der Abbildung der bestehenden Lösungen in einer digitalen Landkarte gearbeitet. Dabei kann zum einen danach gefiltert werden, welche und wie viele Lösungen einzelne Kommunen bereits umgesetzt haben und zum anderen kann gezielt nach einer Lösung gesucht werden (Wer hat z.B. einen Assistenten für die Anmeldung eines Hundes)

Es wurde vereinbart, dass jede Kommune einen festen OZG-Ansprechpartner/ eine feste OZG-Ansprechpartnerin benennt und ein regelmäßiger Austausch etabliert wird.

Der nächste OZG-Austausch findet am 14.04.2021 erneut im Rahmen einer Videokonferenz statt. Hierbei soll der Austausch über den Status quo fortgesetzt werden. Zudem werden einzelne Lösungen vorgestellt, die für alle kreisangehörigen Kommunen interessant sein könnten. Darüber hinaus soll die weitere Vorgehensweise besprochen werden. Der Vorschlag ist diesbezüglich, die Arbeitsteilung nach Themenfeldern/Schwerpunkten, unter besonderer Berücksichtigung der TOP 100 (Bürger und Wirtschaft). Bei diesen Leistungen handelt es sich jedoch überwiegend um EfA-Leistungen (EfA = Einer für Alle), d.h. es werden zeitnah nachnutzbare Lösungen bereitgestellt.

Ferner soll zukünftig eine Plattform für den Informationsaustausch eingerichtet werden, um diesen noch niedrigschwelliger gestalten zu können.

Weiterhin werden die Ergebnisse des Austausches der Formularentwickler der Projekt-

kommunen vorgestellt. Diesbezüglich besteht auch auf Kreisebene der Wunsch nach Vernetzung, um einheitliche Standards schaffen zu können.

The screenshot displays the 'Geoportal Kreis Warendorf' interface. On the left, a map shows the district of Warendorf with several location markers. A central overlay window titled 'OZG' provides detailed information for a selected category. The 'Hauptkategorie' is 'Bauen & Wohnen', and the 'Unterategorie' is 'Bauen & Immobilien'. The 'Dienstleistung' is 'Mietwohnraum mit Belegungsbindung Förderung'. The 'Verwaltung' is 'Kreis Warendorf'. A donut chart shows the distribution of services: 'Arbeit & Ruhestand' (1), 'Bauen & Wohnen' (7), and 'Engagement & Hobby' (1). Below the chart, a list of services is shown, including 'Bodenrichtwertkarte', 'Gebäudeeinsmessung', 'Liegenschaftsbuch', 'Liegenschaftskarte', 'Mietspiegel Erhebung', and 'Mietwohnraum mit Belegungsbindung Förderung'. On the right, a 'Filter' panel shows 'OZG-Filter' with '32 Treffer'. The 'Hauptkategorie' dropdown is set to 'Bauen & Wohnen', and a list of sub-categories is visible, including 'Bildung', 'Ein- & Auswanderung', 'Engagement & Hobby', 'Familie & Kind', 'Forschung & Förderung', 'Gesundheit', 'Mobilität & Reisen', and 'Querschnittsleistungen'.

Modellprojekt Digitales Baugenehmigungsverfahren

Das Kreisbauamt Warendorf ist seit 2018 eine von sechs landesweiten Modellkommunen, mit denen das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) das digitale Baugenehmigungsverfahren in NRW entwickelt.

Ein wesentlicher Baustein des digitalen Baugenehmigungsverfahrens ist ein Antrags- und Dokumentenassistent, der über das Bauportal.NRW gestartet wird. Antragsteller*innen können sich über das Servicekonto.NRW sicher authentifizieren und ihren Antrag digital einreichen. Der Antragsassistent steht kurz vor dem „Go-Live“. Aktuell wird hierzu die Art der Teilnahme aller 212 Unteren Bauaufsichtsbehörden in NRW abgefragt.

Die baurechtlichen Verfahren, die über den Antragsassistenten eingereicht werden können, werden im Jahr 2021 kontinuierlich erweitert. Parallel wird als zweiter wesentlicher Baustein des Modellprojektes eine Austausch-Plattform entwickelt. Diese soll den Bauaufsichtsbehörden spätestens im Jahr 2022 angeboten werden, um dann alle baurechtlichen Verfahren von der Antragstellung über den Genehmigungsprozess bis zur Nutzungsaufnahme vollständig digital bearbeiten zu können.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat